FRANCKESCHE STIFTUNGEN

DFG

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

23. Oktober 1724

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472

Visual Library

26

5. Brief von Hn. Secr. von Ramdohr. Hannover.

6. Geschrieben an H. Super: Lungershausen. Mühlhausen.

7. Brief von dem Hn. Rect: Vockerodt. Gotha.

den 23t Oct: 1724.

1. Geschr. an den Hn. Rect: Vockerodt. Gotha.

2. Brief von Hn. Prof: Crell, Patre. Leipzig.

3. Gesprochen nebst H. Freylinghausen mit den beyden Fel. v. Denstädt wegen der Zinnendorffin.

— desgleichen mit der Zinnendorffin.

— mit Hn. Böttichern

— mit H. Bogatzky

— mit H. Rüdeln.

4. Brief von H. Cammerschreiber Fleischmann. Meiningen.

— von meiner Schwester, u. ihr geantwortet.

5. 6 thlr schicket die Fr. Geh. Secret: Lindkin von Dresden fürs Waysenhaus.

6. Brief von der Frau von Münchhausen. Rudolstadt.

— von Hn. Ernst David Natterman, Past. Ober-Elle

— von Hn. Ellinger nebst 50 thlr von H. Amtmann Lietzmann. Berlin.

7. Gesprochen nebst H. Freylinghausen mit H. Stein, von Sorst. St: Theol.

8. Heute nachmittag bin mit Hrn Dr Anton, H. Freylingh. meiner Tochter u. ihren beyden Kindern in den Weinberge gewesen. Aderant etiam filius, H. Baumgarth, H. Neubauer, H. Pat. Meyer.

9. das Montags-abend-Geb. verrichtete H. D. Lange.

10. Gesprochen mit H. König. St. den die Frau von Münchhausen recommendiret.

den 24ten oct: 1724.

---

1. Geschrieben an Fr. Geh. Secr. Lincken. Dresden.

— an Hrn. Lic. Crell. Patrem. Dresden.

12. Brief von einem Apotheker-Gesellen von Prag, H. v. Werth. den ein ander Apotheker gesellen mitbringet, u. die Adresse an jenen also giebet, daß man ein couvert machen solle an Leutenant König; u. wenns bücher sind, daß man's der Land-Kutschen expedition in Leipzig übergebe, u. dem Kutscher in Leipzig sage, daß es keinem andern, als ihm selbsten übergebe.

3. besuchet worden von H. Pat: Rötgern u. dessen Herrn Andreas Sohne. Stud. Theol.